

## **Dich noch einmal spüren**

Mein Herz so freudenleer und schwer  
Du, mein bester Freund, Du bist nicht mehr  
vermiss deine Wärme, deine Nähe  
und dass ich mit Dir Gassi gehe

Meine Tränen füllen ein ganzes Meer  
Dein Napf und Körbchen bleiben leer  
und still bleibt's auch am Gartentor  
da Du nicht mehr bellend stehst davor

Kein freudiges Grüßen wenn ich komm heim  
Oh wie fühl ich mich doch so allein  
aus meinem Haus hast Du ein Heim gemacht  
mich beschützt am Tag und in der Nacht  
15 Jahre lang, ein gutes Team  
nun muss allein ich weiterziehen

Denn all mein Bitten, all mein Flehen  
nutzte nichts, Du musstest gehen  
ach könnt ich Dich noch einmal spüren  
nochmals dein weiches Fell berühren  
nochmal in deine sanften Augen schauen  
in denen stets lag so großes Vertrauen

Dein Vertrauen in mich so grenzenlos  
Dein Hundeherz, so warm und groß  
Ach könnt ich dich einmal noch spüren  
warum nur musst' ich dich verlieren

Ich hoff, das Wunder wird geschehen  
dass wir uns einmal wieder sehen  
und diese Hoffnung soll mich tragen  
mir Kraft geben, nicht zu verzagen  
um die Zeit bis zu unser'm Wiedersehen  
mit ganz viel Zuversicht zu gehen.

© **P.Karl-Marx**